



RTS

Titel: Hauptauslöser für Typ-2-Diabetes: Adipositas
Länge: 0'59" **Autor/Sprecher:** Andreas Suckel

<Anmoderationsvorschlag:>

Fast sieben Millionen Menschen in Deutschland sind aktuell an Diabetes mellitus erkrankt. Etwa 95 Prozent der Betroffenen leben mit so genannten Typ-2-Diabetes, der meist als Folge eines dauerhaften starken Übergewichts entsteht, der Fachbegriff dafür lautet Adipositas. Die gute Nachricht: Bereits eine Gewichtsabnahme von zehn Prozent kann das Risiko, zu erkranken, deutlich senken. Ein Beitrag von Andreas Suckel:

<Sprecher:>

Adipositas, also starkes Übergewicht, ist ein Hauptauslöser dafür, an Typ-2-Diabetes zu erkranken, dazu der Diabetologe Dr. Jörg Simon:

<O-Ton Dr. Jörg Simon:>

21''

Abnehmen und Gewicht halten sollte deshalb ein zentraler Bestandteil der Behandlung von Typ-2-Diabetes sein. Eine Ärztin oder ein Arzt kann feststellen, ob Stoffwechselerkrankungen oder hormonelle Störungen vorliegen, die das Abnehmen erschweren können und auch beurteilen, ob medikamentöse Therapien zur Unterstützung sinnvoll und geeignet sind.

<Sprecher:>

Grund für steigendes Übergewicht und erfolglose Abnehmversuche ist oft ein veränderter Stoffwechsel, der mit bestimmten Darmhormonen zusammenhängt:

<O-Ton Dr. Jörg Simon:>

18''

Die Darmhormone GLP-1 und GIP sind für die Steuerung des Zucker- und des Fettstoffwechsels wichtig. Sie können dazu beitragen, das Körperfett zu verringern, indem sie den Appetit reduzieren und das Sättigungsgefühl nach einer Nahrungsaufnahme erhöhen.

<Sprecher:>

Sie hörten eine Information von Lilly.